

Gefallen

Von Luzie_

Kapitel 10: Wiedersehen macht Freude oder nicht? 1

Die Türen des Zugs schließen und ich sehe in das kurzzeitig perplexes Gesicht eines Yuu Kandas dann legt sich ein Lächeln auf sein Gesicht und er winkt mir zum Abschied. Sobald er außerhalb meiner Sichtweite ist werde ich knallrot. Ich habe gerade einen Mann geküsst den ich gerade mal ein paar Stunden kenne! Aber er hat mich magisch... angezogen und als ich seine sündhaft süßen Lippen auf meinen gespürt habe war es vorbei. Es hat mich erwischt. Ich wollte mehr von diesen Lippen und meine freche Seite übernahm. Was würde er aber sagen, wenn er herausfindet das Angel nicht wirklich existiert. Aber ich will ihn erst mal besser kennen lernen.

*

Ich genieße die Treffen mit Kanda. Das letzte Treffen endete damit, dass ich in seinem Armen war und wir uns küssen. Er hat etwas Vertrautes an sich. Bei ihm fühle ich mich wohl und geborgen. Er gibt mir das Gefühl, dass mir bis jetzt nur einer geben konnte. Denn Kanda gibt mir wie Itachi das Gefühl etwas Besonderes zu sein. Ich habe mich in ihn verliebt. Wäre Itachi früher da gewesen wäre es vielleicht anders gekommen aber auch Deidas Wort haben mich an dem Mann zweifeln lassen, den ich glaube zu kennen.

*

Heute treffe ich mich wieder mit Kanda und ich freue mich wirklich darauf. Ich bin schon etwas länger da, weil ich ihn dieses Mal damit überraschen will, dass ich schon da bin. Ich sehe ihn von weitem. Der Mann ist einfach zu auffallend. Ich tue aber so als würde ich ihn nicht bemerken und auch nicht die Blicke die ihm folgen. Wenn ich fest mit ihm zusammen bin muss ich damit auch klar kommen. Als er aber nach fünf Minuten immer noch nicht bei mir angekommen ist werde ich unruhig. Denn den Mann, den ich kennengelernt habe würde sich nicht so viel Zeit lassen. Ich sehe ein paar zwielichtige Gestalten aus einer Gasse kommen und entscheide mich zu dieser zu gehen, da die Typen ziemlich ramponiert aussehen. Sollte Kanda etwa doch den Yakuza in die Hände gefallen sein?

Ich werfe einen Blick in die Gasse und sehe ihn voll mit Blut und einem Messer in der Seite. Das durfte doch nicht wahr sein und der Dreckskerl von der Yakuza steht vor ihm und will ihm den Rest geben. Das kann ich aber nicht zulassen! Ich springe zwischen Kanda und die Typen und verhaue sie aufs übelste. Ich habe nicht umsonst Kampfsport betrieben. Als ich die Typen beseitigt habe beuge ich mich über ihn und sage ihm, dass wir ihn ins Krankenhaus bringen müssen. Er sagt allerdings nein und will aufstehen. Als er gerade halb wieder auf den Beinen ist macht sein Körper nicht mehr mit und er verliert das Bewusstsein endgültig. Jedoch nicht ohne nochmal gegen die Wand mit dem Kopf zu knallen. Ein Schrei entweicht mir und ich stürze auf

ihn zu. Es ist mir egal ob er gesagt hat kein Krankenhaus in dem Zustand wird er sterben. Ich rufe schnell den Notarzt. Der sagt er würde so schnell wie möglich kommen.

Ich habe Angst ihn zu bewegen aber ich muss doch die Blutung stillen! Das versuche ich auch so gut wie es geht. Ich bin erleichtert als endlich der Rettungsdienst ankommt und sich um Kanda kümmert. Die Leute vom Rettungsdienst kümmern sich um ihn ich werde nebenbei gefragt, was denn passiert sei und das von der Polizei, die gleich mitkommt. Da ich Ihnen keine genaueren Angaben zu Kanda geben kann fischen sie nach seinem Geldbeutel und ziehen seinen Ausweis und sein Handy aus seiner Tasche. "Ich wusste doch, dass er mir bekannt vorkommt. Das ist Tsunades Liebling." "Kaum wieder zurück schon ärger am Hals. Das heißt der Fall fällt nicht in unseren Aufgabenbereich." "Was soll das heißen?!" Frage ich hysterisch. Einer der Sanitäter kommt zu uns und fragt ob alles in Ordnung sein und dass sie ihn abtransportieren. "Der Herr bekommt eins der besten Zimmer in ihrem Krankenhaus und die beste Pflege." Der Polizist reicht ihm Ausweis und Geldbeutel. Ich werfe einen Blick auf den Ausweis. Mir stockt der Atem als ich den Namen auf diesen lese aber da steht nicht wie erwartet Yuu Kanda. Nein danke steht doch wirklich Itachi Uchiha auf dem Ausweis und es ist auch kein normaler Ausweis. Ich habe so einen noch nie gesehen. Der Sanitäter bekommt riesige Augen "Das... Das ist doch.... Wir bringen ihn sofort weg. Und sie verständigen bitte die entsprechenden Personen." Dann ging alles ganz schnell. Man sagt mir ich soll das Gesehene vergessen und nach Hause gehen. Dass das alles nie passiert sei und dann waren alle weg und ich steh mit offenem Mund da. Was sollte das jetzt ich verstehe das alles nicht. Wie kann das sein? Wie kann das Itachi sein der ist doch noch auf unbestimmte Dauer in den Staaten und warum soll ich das alles vergessen?!

*

Wir würden heute alle zu Konan gehen. Sie meinte zu uns bei ihr würde heute niemand sein, weil Deidara und Sasori länger arbeiten müssen, ihr Bruder war auch auf der Arbeit und hatte einen schwierigen Fall den er bearbeiten musste und auch die anderen aus der Wohngemeinschaft waren unterwegs oder laut ihr im Ausland. Das mochte zwar eventuell auf Madara zutreffen aber ich wusste es seit gestern besser. Itachi war hier und lag im Krankenhaus und ich konnte nicht zu ihm. Ich habe es mehrere Male versucht aber keine Chance. Ich wollte mit ihm reden und ihn fragen warum er mich angelogen hat. Wenn ich genauer darüber nachdenke fallen mir immer mehr Gemeinsamkeiten auf jetzt da mir die Lösung bekannt ist. Wieso hat er mir einen falschen Namen genannt? Aber wenn ich genau überlege hat er mir keinen Namen genannt sondern nur der Typ aus dem Club hat ihn Kanda genannt. Itachi war in der Hinsicht schlau. Er log nicht er erzählte nur nicht alles und korrigierte einen nicht bei einer falschen Aussage. War er schon immer so gewesen? Mir wurde erst gestern in meinem Bett wirklich bewusst, dass ich mit Itachi herumgeknutscht habe! Ich habe den Mann geküsst in den ich verliebt bin seitdem ich denken kann und ich habe es nicht einmal bemerkt bis ich seinen seltsamen Ausweis gesehen habe. Ich werde knall rot als ich mich an seine weichen Lippen auf meinen erinnere. "Hey Sakura was ist los? Du wirkst schon wieder so weit weg und das die letzten Tage schon. Läuft es so gut zwischen dir und deinem zuckersüßen Barkeeper? Habt ihr euch schon geküsst?" Ich werde nun richtig rot "Wie Sakura hat einen Freund?! Wie alt ist er? Geht er hier auf die Schule oder zur Uni? Wie sieht er aus?" Werde ich auch gleich von Naruto gefragt. „Naruto lass es gut sein, wenn es was Ernstes wird, dann erzählt uns Sakura schon was los ist.“ Wird Naruto von Sasuke gestoppt aber ich kann genau sehen, dass mir noch

ein Gespräch mit ihm bevorsteht. Wir gehen direkt nach der Schule zu Konan und zum Glück lassen mich die anderen in Ruhe.

Ich bin trotz meiner teilweise gedanklichen Abwesenheit gespannt wie es bei Konan aussieht. Schließlich haben dort auch Sasori und Itachi einige Zeit ihres Lebens verbracht. Wie wird es dort wohl aussieht? Bis jetzt durften wir noch nie mit zu Konan und auch Deidara und Sasori haben uns nie gefragt ob wir sie besuchen wollen was ich persönlich leicht komisch finde. Auf dem Weg zu Konan lässt Sasuke sich zurückfallen und zwingt mich auch dazu. Nachdem wir einigen Abstand zwischen uns und die anderen gebracht haben beginnt Sasu zu sprechen "Wieso vertraust du mir nicht mehr seitdem du Hinata und Konan kennst?" So kam das rüber nein das wollte ich nicht! "Ich vertraue dir aber ich dachte, dass dir meine Schwärmerei auf die Nerven geht. Auch wollte ich dir erst von ihm erzählen wenn es etwas Ernstes wird." "Du hättest es mir trotzdem sagen können." "Ich weiß aber Konan und Hinata haben es auch nur mitbekommen weil sie dabei waren, als ich ihn zum ersten Mal gesehen habe." Ich wollte ihm noch nicht sagen, dass ich Itachi gedatet habe. Er sollte sich keine Sorgen um ihn machen und der Ausweis kam mir sowieso spanisch vor. "Bitte sag mir das nächste Mal Bescheid. Du bist meine beste Freundin Sakura und ich will nicht, dass du mit einem schmierigen Typen zusammen kommst. Du verdienst das Beste." Ich nehme ihn kurz in den Arm und bedanke mich bei ihm. Wir kommen nach ca. 20 Minuten an einem wunderschönen riesigen Haus an. "Das ist ja Mega Konan und da wohnst du? Das ist ja voll krass echt jetzt." Sagt Naruto auch gleich. Wir anderen betrachten das Haus nur staunend und mit dem Hintergedanken dass unsere Brüder hier wohnen. Das Haus hat von außen einen Deidara und Sasori Touch. Einige Statuen und auch eine Wand, die mit Actionpainting bemalt wurde. "Ihr denkt bestimmt, dass das hier nach Deidara und Sasori aussieht. Soviel ich weiß haben sie den Garten und die Außenfassade gestaltet. Bevor ihr fragt das innere haben Itachi, Madara, Yahiko und die anderen eingerichtet. Das Haus ist zwar große aber trotzdem teilen sich immer zwei ein Zimmer abgesehen mein Bruder und ich wir haben Einzelzimmer. Allerdings haben Itachi und Madara sich das Beste Zimmer ausgesucht. Naja am Anfang war es das hässlichste aber sie haben etwas daraus gemacht." Ich bin nun richtig neugierig. Konan schließt die Tür auf und lässt uns eintreten. Der Eingangsbereich ist riesig. „Wow, das ist ja mal ein riesiger Eingangsbereich.“ „Das war auch mein erster Gedanke als ich hier rein kam zusammen mit meinem Bruder und den anderen beiden. Ich hätte in Japan nie mit so etwas großem gerechnet auch nicht mit so einem Haus besonders nachdem ich einiges von Japan gehört habe. Kommt, zieht die Schuhe aus und ich zeig euch das Haus. Zwar kann ich euch nicht alle Zimmer zeigen aber den größten Teil schon.“ Wir ziehen schnell die Schuhe aus, denn keiner von uns will es sich entgehen lassen dieses Haus zu erkunden. Selbst wenn es nichts mit unseren Brüdern zu tun hätte.

Wir gehen weiter in das Zuhause von Konan rein. Sie zeigt uns das Spielzimmer in dem es einige Konsolen und ein ganzes Arsenal an zugehörigen Spielen gibt. Einen Flipperautomat, eine Dartscheibe und ein Pokertisch ist dort auch zu finden. Konan hat uns zu den ganzen Sachen eine witzige Anekdote erzählt und zwar, dass ein gewisser Kakuzu fast einen Herzinfarkt bekommen hätte, als die andren mit den Sachen angekommen sind. Anscheinend haben Madara und Itachi den Raum gestrichen. Nach dem Raum zeigt sie uns die Bibliothek. Wir hielten das zuerst für einen Witz aber nachdem sie den Raum geöffnet hatte staunten wir nicht schlecht. In dem Raum waren so viele Bücher. Auch waren zwei Leseecken eingerichtet und zwei Tische an denen gearbeitet werden konnte. "Als nächstes will ich euch das

Wohnzimmer zeigen. Ihr werdet staunen. Wir haben einen Riesigen Fernseher mit ganz vielen DVDs, die sich mit der Zeit angesammelt haben. Auch kommen immer wieder welche dazu. Dann ist dort auch noch eine große Couch auf die mindestens 13 Leute drauf passen" Sie öffnet die Tür schwungvoll und will gerade eine einladende Handbewegung machen, als uns allen der Mund offen stehen bleibt und in der Stille die im ersten Moment herrscht hätte man eine Stecknadel fallen hören können. Dort auf der Couch lag niemand anderes als Tobiramas Bruder Hashirama Senyu aber nicht schlafend. Nein er war unter einem Mann, der ihn auszog und seine Zunge über ihn gleiten lässt.

Konan entweicht ein Schrei vor Schock. Aber das scheint die beiden auf dem Sofa nicht wirklich zu interessieren, der Blick der oberen Person gleitet nur kurz zu uns und sagt uns deutlich, dass wir uns verziehen sollen. Ich verstehe nicht, was mein Sensei hier zu suchen hat. Ich bin außerstande etwas zu sagen oder zu handeln. Ich höre Konan sagen, dass das nicht sein kann, dass er noch nicht wieder da ist. In dem Moment geht seitlich von uns eine Tür auf und eine vertraute Stimme auch wenn das nicht sein kann, da die Person im Krankenhaus sein sollte sagt eiskalt. "Konan schnapp dir deine Freunde und geh am besten in dein Zimmer. Die beiden stehen auf Zuschauer." Die Worte lassen den Mann, ich tippe momentan auf Madara, seine Aufmerksamkeit auf die frisch eingetretene Person wenden und der Blick ist nicht angenehm. Er erinnert an glühende Kohlen. "Fresse und spar dir die Kommentare. Bist doch nur neidisch. Und solltest du nicht im Bett sein Mister ich lass meinen Kopf so oft gegen die Wand knallen bis ich eine Gehirnerschütterung habe?" "Ich steh nicht darauf euch beim Sex zuzusehen geschweige denn euch zuzuhören. Ich habe euch nämlich für so schlau gehalten unser Zimmer zu benutzen da wir hier bekanntlich nicht alleine wohnen. Da ist es soooo unwahrscheinlich das jemand ins Wohnzimmer kommt. Aber dich interessiert der Ort ja sowieso nicht. Außerdem hab ich Hunger und wenn wir schon dabei sind wer von euch hat meine Dangos leer gegessen?! Hör übrigens auf mich oder jemand anderes zu Tode starren zu wollen das klappt sowieso nicht." "Oh kann das Kleinkind nicht teilen? Hat das dir deine Mama nie beigebracht? Musst du jetzt weinen weil deine heißgeliebten Dangos weg sind?" "Halt dich zurück und lass meine Mutter daraus du Vollidiot. Du bist nicht zum aushalten wenn du untervögelt bist und jetzt haben sie dich auch noch um deinen Sex gebracht." Was geht denn da jetzt ab?! Die beiden gehen verbal aufeinander los wie zwei bissige Hunde! "Wie war das? Wiederhol das! Verzieh dich in die Küche oder ins Bett oder nimm dir ein Snickers du bist unausstehlich wenn du Hunger hast Gluteny!" Falsch die gehen aufeinander los wie Kindergartenkinder nur mit wüsteren Beschimpfungen. Da sollte mal jemand dazwischen gehen. Dasselbe denkt sich wohl auch Senyu-sensei "Hey, jetzt hört aber auf alle beide. Ihr seid nicht alleine. Könnt ihr euch nicht einmal zusammenreißen selbst wenn ihr gerade mal wieder beide zu viel Druck habt oder unterfordert seid? Bzw. das nachher ausdiskutieren? Das wirft kein gutes Licht auf euch und ihr blamiert Konan nur noch mehr. Könntest du bitte von mir runter gehen Madara. Ich finde es nicht gerade angenehm vor meinen Schülern und meinem kleinen Bruder unter dir zu liegen. Itachi, du solltest dich wenigstens hinsetzen du weißt was der Arzt gesagt hat. Da ist es nicht wirklich gut, wenn du so lange durch die Gegend wanderst. Außerdem hast du die Dangos mit uns vorhin gegessen und es sah nicht so aus als ob du die restlichen noch wolltest." "Halt dich da raus!" Wird er auch von beiden Seiten gleichzeitig angefahren. Die können sich ja doch einig sein. Trotzdem steigt Madara von ihm runter und setzt sich normal auf die Couch und ein frustrierter Blick kommt in seine Augen. Während dessen schleicht sich ein Grinsen in Itachis Gesicht auch wenn

es nur ein kleines ist. Dann gibt er kurze Zeit keinen Kommentar von sich doch dann: "Klarer Sieg für mich Madara. Das waren nicht mal fünf Minuten, die er sich das alles angeschaut hat. Ich habe gewonnen und du musst somit mit Kakuzu die Finanzen durchgehen." "Pah aber auch nur, weil Konan auftauchen musste. Wenn Tsunade dagewesen wäre dann wäre es lustig geworden, weil sie die Show richtig genossen hätte. Hat aber gut getan dir mal wieder ein paar Sachen an den Kopf zu werfen. Sollten wir öfter mal machen vielleicht beim nächsten Training?" Jetzt versteh ich überhaupt nichts mehr. Ich fühle mich wie im falschen Film. Aber mein Sensei versteht anscheinend schon, was da vor sich geht, denn er verpasst beiden schneller eine als wir schauen können und verfrachtet Itachi auf die Couch und baut sich wütend vor ihnen auf "Ihr! Ihr seid doch unverbesserlich. Wie oft habe ich euch gesagt, haltet andere Leute aus euren Wetten raus!" Die beiden wollen etwas sagen aber Hashirama unterbricht sie. „Ihr habt jetzt Sendepause! Ihr werdet euch jetzt auf der Stelle bei Konan und ihren Gästen für das was ihr gerade abgeliefert habt bei ihnen entschuldigen. Glaubt aber nicht, dass ihr so einfach aus dem ganzen raus kommt, wir reden später noch über die Aktion und glaubt mir dieses Mal werdet ihr beide es bereuen, denn diese Späße gehen mittlerweile zu weit!" Mein Blick bleibt während der Sensei mit den beiden schimpft und sie auf die Couch verfrachtet die ganze Zeit über auf Itachi gerichtet. Er ist genau so wie ich ihn als Kanda kennengelernt habe. Ich versuche die Verletzungen zu erkennen aber die sind gut verborgen. Konan löst sich plötzlich aus ihrer Starre und springt mit voller Wucht Itachi um den Hals. Ich kann sehen wie er scharf die Luft einzieht. Das räumt jeden Zweifel aus, den ich noch hätte haben können, dass Itachi und Kanda verschiedene Personen sind. "Itachi du bist wieder zurück! Ich dachte schon du kommst nie mehr wieder! Ich hab mir Sorgen gemacht! Wieso hast du dich nie gemeldet!?" „Ist ja gut. Es ging nicht anders Konan. Ich hab dich auch vermisst. Du bist zu einer noch schöneren Schönheit geworden in den letzten zwei Jahren.“ Ich spüre, wie sich Sasuke verkrampft. Vor ihm sitzt sein Bruder und er kann ihn nicht begrüßen. Izuna ist immer noch erstarrt und rührt sich nicht er starrt die drei vor sich nur an. Konan lässt ihn los und Hashirama schaut die beiden auffordernd an. Madara sagt einfach nur „Sorry“ und das war es auch schon. Itachi richtet seine Augen auf uns und schaut jeden von uns an während er spricht. „Es tut uns wirklich leid, dass wir uns so... Angel?! Was zur....“ Oh ja die Bombe war am platzen.